Magistrat Steyr
Stadtarchiv

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 26. Juli 1848

Datenaufbereitung
Digitalarchiv Steyr

Berathschlagungs-Protocoll

zur Sitzung am 26. July 1848.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Haydinger, amtlich in Linz,
〃 Mag. Rath Maurer
〃 〃 〃 Buberl
〃 〃 〃 Bleyer, krank
〃 〃 〃 Knoll
Sekretär Gärber

Referat des Hrn. Mag. Rathes Buberl.

5163. Thatbestandserhebung über die Beschuldigung des Franz Traxler, Privat in Linz, wegen den Linzerbothen Math. Mittendorfer oder dessen Knecht Georg Hörndler wegen abhanden gekommenen Geldes v. 73 fl 42 xr W.W.
Hr. Referent liest die Acten und den besonders verfaßten schriftlichen Vortrag ab und ist aus den dort weiter entwickelten Gründen der Meinung:
Es war von einer weiteren Erhebung abzulassen, der Erhebungsact zu schließen und der Fall der Führung einer Untersuchung wegen angeschuldeter schw. Poliz. Uibertrettung wegen Mangels rechtlich erwiesener Verdachtsgründe gegen einen bestimmt beschuldigten Thäter nicht vorhanden und sonach das Gesuch des Franz Traxler zu verbescheiden:
Dem Franz Traxler wird auf sein Gesuch de praes. 13. May d.J. Z. 155 wegen Einleitung der Untersuchung gegen einen Dienstknecht des Steyrerbothen Mittendorfer, nach Umständen auch gegen letzteren wegen Betruges im Betrage pr 73 fl 42 xr W.W. rath. bedeutet, daß nach der gepflogenen Thatbestandserhebung in Mangel rechtlich erwiesener Verdachtsgründe gegen irgendeinen bestimmt Beschuldigten eine Untersuchung einzuleiten nicht befunden wurde.
Mit diesem Antrage sind die anwesenden Hrn. Votanten durchaus einverstanden; daher Conclusum nach dem Antrage des Hrn. Referenten sey eine Untersuchung wegen Mangels bestimmter Verdachtsgründe nicht einzuleiten und hievon Franz Traxler mit Rathschlag zu verständigen.

Gelesen Maurer, M. Rath

Gärber
Sekretär